

## Pressemitteilung Nr. 6

**vom 20. Juni 2015**

### **Die von Felix Haßmann im Stechen um den Preis der Sparkasse Pforzheim Calw vorgelegte Zeit konnte die Konkurrenz nicht mehr knacken**

(pbb) Ihm blieb eigentlich nur die Flucht nach vorne – und er war mit dieser Taktik erfolgreich. Als erster Starter der 12 Stechteilnehmer (der ebenfalls qualifizierte Marco Kutscher trat nicht an) gab Felix Haßmann am Samstagnachmittag im mit insgesamt 24.500 Euro dotierten Preis der Sparkasse Pforzheim Calw, der zweitwichtigsten Prüfung des 16. S&G Goldstadt Cup – C.F. Bardusch Gedächtnisturniers, richtig Gas. Der Lienener und sein zehnjähriger Holsteiner Schimmelhengst Cayenne WZ preschten mit Vehemenz durch den Parcours und blieben in 41.69 Sekunden ohne Fehler. An dieser Zeit biss sich die Konkurrenz in der Folge die Zähne aus, und so durfte sich Felix „der Glückliche“ über 6.125 Euro Preisgeld sowie wertvolle Punkte für die FEI Longines Weltrangliste freuen.

Zweiter in dieser zweiten Qualifikation für den Großen Preis der S&G Automobil AG am Sonntag wurde Tobias Woltering (Ochtrup) im Sattel von Rubens de Laume, einem in Frankreich gezogenen zehnjährigen Hengst (0/42.05). Dafür kassierte er 4.900 Euro Preisgeld und Punkte für die Longines Ranking. Stürmisch angefeuert wurde vom Publikum Hugo Simon (Österreich), der mit dem zehn Jahre alten Holsteiner Wallach Freddy nach fehlerfreiem Ritt und 42.88 Sekunden im Ziel war – Rang 3 und ein Preisgeld von 3.675 Euro für den „Oldie“.

**Der 16. S&G Goldstadt Cup – C.F. Bardusch Gedächtnisturnier sowie die Siegerritte im Internet unter [www.goldstadt-cup.de](http://www.goldstadt-cup.de)**

**Pressestelle S&G Goldstadt Cup Pforzheim: Telefon 0172 9722848**

**Pressekontakt:** Hartmut Binder, Pressebüro Binder, Rembrandtstraße 54, 72622 Nürtingen  
Mobil 0172 9722848, E-Mail: [hartmut.binder@pressebuero-binder.de](mailto:hartmut.binder@pressebuero-binder.de)